



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

INFORMATIONEN

FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

Ihr Ansprechpartner
Agnes Absalon

E-Mail
absalon@krefeld.ihk.de

Telefon
02151 635-363

Datum
1. Juni 2015

Neues IHK-Weiterbildungsprogramm:
Mehr als 60 neue Kurse im Angebot

Nr. 116/15

Für Sandra Lais ist klar: „Man lernt nie aus.“ Deshalb setzt die 24-Jährige auf die eigene berufliche Weiterbildung. Nach ihrer Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation bei Küppers Ingenieure, wurde sie von dem Mönchengladbacher Unternehmen übernommen und kümmert sich dort nun um die allgemeine Verwaltung – also beispielsweise um die Themen Buchhaltung, Personal, Rechnungsstellung und den Fuhrpark. „Meine erste Weiterbildung bei der IHK war ein Vorbereitungskurs für die Abschlussprüfung“, sagt sie. „Denn es war mir wichtig, meine Ausbildung erfolgreich zu Ende zu bringen. Und durch den Kurs habe ich mich optimal vorbereitet gefühlt.“ Ihr Arbeitgeber hat sie dabei unterstützt – finanziell und organisatorisch. Denn bei Küppers Ingenieure wird die Weiterbildung der 32 Mitarbeiter und vier Auszubildenden großgeschrieben.

Mit der festen Stelle in der allgemeinen Verwaltung kamen neue Aufgaben auf Sandra Lais zu. „So habe ich den Bereich Reisekosten und das Fuhrparkmanagement übernommen“, erzählt sie. „Und auch darauf wollte ich mich optimal vorbereiten.“ Deshalb hat sie bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein die Seminare „Grundlagen der Fahrzeug- und Fuhrparkverwaltung“ sowie „Das aktuelle Reisekosten- und Bewirtschaftungsrecht“ besucht. „Mein Unternehmen hat mir die Teilnahme an den Veranstaltungen nahegelegt, und ich habe dieses Angebot gerne wahrgenommen.“ Heute ist sie für ihre Kollegen die erste Ansprechpartnerin, wenn es um die beiden Themen geht. „Auch in Zukunft werde ich diesen Weg gehen, wenn neue Aufgaben an mich herangetragen werden“, ist sich Lais sicher.

Einen Blick in das neue Weiterbildungsprogramm der IHK Mittlerer Niederrhein zu werfen, lohnt sich: „Es ist prall gefüllt mit Angeboten, die Unternehmen und ihre Mitarbeiter auf Erfolgskurs bringen“, verspricht

IHK-Weiterbildungsexpertin Dorottya Kòthy. „Mit neuen Kooperationspartnern, erfahrenen Dozenten und einer großen Bandbreite an Weiterbildungsthemen möchten wir Betriebe bei der Entwicklung ihrer Beschäftigten unterstützen. Denn ein Wissensvorsprung bietet häufig einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Aktuelles Know-how ist wichtig wie nie zuvor.“ Deshalb hat die IHK-Weiterbildung mehr als 60 neue Kurse konzipiert, die Trendthemen aufgreifen oder auf die veränderten Anforderungen der regionalen Wirtschaft reagieren: So bietet die IHK im Bereich Management künftig beispielsweise den Zertifikatslehrgang „Senior Führungskraft“ (ab 10. September 2015) an. Und im Personalwesen gibt es etwa ein Seminar zum „Employer Branding – Entwicklung und Umsetzung einer attraktiven Arbeitgeber-Marke“ (10. und 11. November) – „in Zeiten des Fachkräftemangels ein Muss für jeden Personaler“, erklärt Kòthy.

Ausgeweitet wurde vor allem auch das Technik-Angebot. „Für das Thema Kunststoff haben wir uns renommierte Experten ins Haus geholt“, so die Fachfrau. „Die Wissenschaftler vom Kunststoffinstitut Lüdenscheid – unserem neuen Kooperationspartner – gelten als absolute Spezialisten. Sie vermitteln das theoretische Know-how von morgen in Verbindung mit den Fertigungsmöglichkeiten von heute.“ Besonderer Wert wurde außerdem auf die Entwicklung neuer Formate gelegt. Neben der IHK-Lernplattform im Internet, die mittlerweile in immer mehr Aufstiegsfortbildungen genutzt wird, setzt die IHK im Bereich Führung beispielsweise auf individuelles Coaching in kleinen Gruppen. Und damit die Teilnehmer das erlernte Wissen erfolgreich im Unternehmen umsetzen können, finden in einigen Kursen verbindliche Transfer-Workshop-Termine zu einem späteren Zeitpunkt statt (zum Beispiel „Erfolgreiches Führen von altersgemischten Teams“ am 20. und 21. August, Transfer-Workshop am 4. Dezember).

Sandra Lais kann eine Weiterbildung bei der IHK Mittlerer Niederrhein empfehlen: „Die Dozenten sind super, die Atmosphäre in den Seminaren war immer sehr angenehm, und alle offenen Fragen wurden ausführlich beantwortet“, berichtet sie. „Außerdem kann man zu Hause oder im Büro immer noch einmal etwas in den Seminarunterlagen nachschlagen.“

Weitere Informationen zum neuen Weiterbildungsprogramm der IHK gibt es unter Tel. 02151 635-455, per E-Mail an: bildung@krefeld.ihk.de sowie im Internet unter www.weiterbildung-ihk.de.

Bildunterschrift:

Sandra Lais hat bereits mehrere Weiterbildungen bei der IHK Mittlerer Niederrhein gemacht. „Auch in Zukunft werde ich diesen Weg gehen, wenn neue Aufgaben an mich herangetragen werden“, sagt die 24-Jährige.

Foto: IHK